

# **Draußenunterricht - als sinnvolle Ergänzung, um die Abstände in Coronazeiten einzuhalten?**

**Beitrag von „gruenergecko“ vom 3. Dezember 2020 14:09**

Hallo zusammen,

da sind ja viele verschiedene Sichtweisen zusammen gekommen, danke dafür. Dann kann ich mir ein gewisses Bild machen, in welchem Umfang ihr das in der Praxis für sinnvoll erachtet. Da sind tolle Beispiele wie die Rollenspiele, Naturlyrik und und die Punkte zur nachhaltigen Wissensaneignung dabei.

So wie ich die Idee hinter dem draußen Unterrichten verstanden habe, ist sie ja zunächst komplett losgelöst von der Corona-Thematik. Nur kam eben der Gedanke auf, ob es auch als eine ergänzende Maßnahme (zusätzlich zum Lüften, Händewaschen, Masketrägen etc.) einen Beitrag leisten kann. Eben weil die Infektionsgefahrt naturgegeben geringer ist und durch eine, wenn auch nur kurzzeitige, Entzerrung der voll besetzten Klassenräume. Sprich, wenn einzelne Klassen an ein bis zwei Tagen pro Woche draußen sind, haben die anderen Indoor Klassen für die Zeit durch die freien Klassenzimmer die Möglichkeit, die Abstände einzuhalten. Und umso mehr Präsenzunterricht kann stattfinden. Klar, das löst noch nicht das Problem des Lehrermangels bei geteilten Klassen. Hier muss wohl jeder schauen, welche Möglichkeiten das Schulumfeld für möglichst viel guten Unterricht bietet.